



WOCHENINFORMATION DER STIFTSPFARRE

MARIA KIRCHBÜCHL-ROTHENGRUB

Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9, A-2732 Willendorf am Steinfeld

☎ 02620/2228 📞 06767143166

✉ pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at 🌐 www.kirchbuechl.at

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

31. Juli 2022

18. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung:
Kohélet 1,2; 2,21-23

2. Lesung:
Kolosser 3,1-5.9-11

Evangelium: Lukas 12,13-21



Ulrich Loose

» So will ich es machen: Ich werde meine Scheunen abreißen und größere bauen; dort werde ich mein ganzes Getreide und meine Vorräte unterbringen. Dann werde ich zu meiner Seele sagen: Seele, nun hast du einen großen Vorrat, der für viele Jahre reicht. Ruh dich aus, iss und trink und freue dich! Da sprach Gott zu ihm: Du Narr! «

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.
In jener Zeit bat einer aus der Volksmenge Jesus: Meister, sag meinem Bruder, er soll das Erbe mit mir teilen! Er erwiderte ihm: Mensch, wer hat mich zum Richter oder Erbteiler bei euch eingesetzt? Dann sagte er zu den Leuten: Gebt Acht, hütet euch vor jeder Art von Habgier! Denn das Leben eines Menschen besteht nicht darin, dass einer im Überfluss seines Besitzes lebt. Und er erzählte ihnen folgendes Gleichnis: Auf den Feldern eines reichen Mannes stand eine gute Ernte. Da überlegte er bei sich selbst: Was soll ich tun? Ich habe keinen Platz, wo ich meine Ernte unterbringen könnte. Schließlich sagte er: So will ich es machen: Ich werde meine Scheunen abreißen und größere bauen; dort werde ich mein ganzes Getreide und meine Vorräte unterbringen. Dann werde ich zu meiner Seele sagen: Seele, nun hast du einen großen Vorrat, der für viele Jahre reicht. Ruh dich aus, iss und trink und freue dich! Da sprach Gott zu ihm: Du Narr! Noch in dieser Nacht wird man dein Leben von dir zurückfordern. Wem wird dann das gehören, was du angehäuft hast? So geht es einem, der nur für sich selbst Schätze sammelt, aber bei Gott nicht reich ist. (Lk 12, 13–21)

Liebe Brüder und Schwestern!
Was macht mich reich? Oder genauer: Wie geht es mir gut? Für den reichen Mann im Gleichnis ist die Sache klar: Dank der guten Ernte hat er ausgesorgt, wenn er die jetzt noch sichert. Dafür muss er noch mal planen und bauen. Dann aber hat „die liebe Seele Ruh“. Der reiche Mann ist kein böser Ausbeuter und auch kein raffgieriger Agrarökonom. Aber er ist ein Narr in den Augen Gottes, sagt Jesus. Denn bei all seiner Vorsorge hat er vergessen, dass das gute Leben mehr ist als materielle Sicherheit. Es kann über Nacht zu Ende sein, und dann ist es ganz egal, wie klug er investiert hat. Reich zu sein, ist in den Augen Gottes etwas anderes.
Und jetzt sind wir gefragt: Was macht uns reich? Was macht unsere Seele satt? Ein Teil der Antwort ist für mich der Anlass für die Gleichniserzählung: der Zuhörer, der mit seinem Bruder über das Erbe streitet. Das Problem kennen viele von uns. Und doch: Wie schön wäre es, wenn der Bruder, die Schwester nicht mein Gegner wäre. Wenn wir uns gemeinsam dankbar erinnern könnten an die Liebe und Sorge der Eltern, denen wir das Erbe verdanken. Wenn es nicht darum ginge, Geld anzuhäufen, sondern glückliche Momente. Ich möchte richtig investieren

Einen gesegneten Sonntag und zwei gute
Wochen wünscht Ihnen:

P. Charbel Schubert OCist



Kirtag in St. Lorenzen

Am **07. August um 10 Uhr** feiert die Pfarre St. Lorenzen ihren Kirtag mit der Vorstellung ihrer neurenovierten Kirchenfassade. Als leitender Pfarrer des Seelsorgeraus bin ich natürlich auch dabei und lade alle herzlich mit zu kommen und mit zu feiern. **Aus diesem Anlass entfällt die Sonntagsmesse auf dem Kirchbüchl. Am Samstag 06.08. ist um 18:30 Uhr eine Vorabendmesse mit vorherigen Rosenkranz auf dem Kirchbüchl.**

Die Pfarrkirche von St. Lorenzen existierte wahrscheinlich bereits vor 1158. Der romanische Nordturm ist aus dem 12. Jahrhundert. Der gotische Chor und die gotische südliche Seitenkapelle sind aus dem 14. Jahrhundert. Der Heilige Laurentius war Diakon in Rom, 258 erlitt er das Martyrium und ist einer der meistverehrten Heiligen der katholischen Kirche. Er ist der Schutzpatron vieler Berufsgruppen, die mit offenem Feuer zu tun haben, der Bäcker, der Bierbrauer, Textilreiniger und Köche. Im Martyrium der Märtyrer offenbarst du das Wunder deiner Gnade, denn in der menschlichen Schwachheit bringst du deine göttliche Kraft zur Vollendung.

40. jähriges Priesterjubiläum

Am Montag, den **01. August**, feiert Abt Gregor Henckel Donnersmarck den 40. Jahrestag seiner Priesterweihe, **mit einem Dankgottesdienst um 15 Uhr in der Stiftskirche von Heiligenkreuz.** Am 01. August 1982 von Bischof Maximilian Aicher OSB zum Priester geweiht wurde er 1999 zum 67. Abt des Stiftes Heiligenkreuz gewählt. In seiner 12-jährigen Amtszeit als Abt leitete er die Geschicke des Stiftes. Möge Gott auf dem Weg, den er vor sich hat, vor ihm hergehen, ihn begleiten und seinem Schritten folgen. Aus diesem Anlass entfällt die Abendmesse in der Thomaskapelle in Willendorf. Alle sind eingeladen in Heiligenkreuz mit zu feiern.



07. August 2022

Kirtag

in St.Lorenzen

10.00 Uhr Festmesse mit

P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist
Rektor der Hochschule Heiligenkreuz

Musikalische Gestaltung
Singkreis St.Lorenzen

Anschließend Fröhschoppen im
Pfarrhof u. Stadel mit der **TK Flatz**

**ca. 13.30 Festakt zur Präsentation der
Außensanierung Pfarrkirche mit
Bauforscherin Dr. Marina Kaltenegger**
Austausch über vergangene bauliche Veränderungen der Kirche & Pfarrhof

Alle Besucher sind eingeladen, persönliche alte Fotos unserer Pfarre mitzubringen



Pfarrflohmarkt im Pfarrzentrum

Endlich ist es so weit nach einem Jahr der Pause findet unser alljährlichen Pfarrflohmarkt wieder statt. **Vom 03.-10.09.2022 samstags von 8-13 Uhr; Mo.-Do. 9-12 Uhr u. Fr. 16-19 Uhr ist der Flohmarkt im Pfarrzentrum geöffnet.** Es erwarten sie wie in den letzten Jahren viel Interessantes wie Bücher, Gewand, Geschirr, Deko, Kunst und zahlreiche Raritäten. Da der Flohmarkt nicht nur ein Ort des Kaufens und Stöberns ist, sondern auch ein Ort der Begegnung, sorgt auch das Buffet wieder mit Aufstrich-brotten, Getränken, Kaffee und Mehlspeisen für die Verpflegung unserer Gäste. Der Erlös kommt dem Unterhalt der Pfarre zu gute. **Wenn Sie Allerlei Brauchbares haben, das Sie gerne dem Flohmarkt geben möchten,** können Sie jeweils von **Montag bis Freitag von 9.00 – 13.00 Uhr** die Sachen in den Pfarrhof bringen. Wenn Sie Hilfe benötigen stehe ich gerne zur Verfügung. Für einen persönlichen Termin rufen Sie mich bitte gerne an.

Tel. 0676 /7143166 oder 02620/2228.

Wallfahrt nach Mariahilfberg

Wie in jedem Jahr führt uns am 27. August unsere Pfarrwallfahrt wieder auf Mariahilfberg bei Gutenstein. Die Wallfahrtsmesse mit anschließender Bildverehrung beginnt um 11 Uhr. Es folgt das Mittagessen im Gasthaus Moser, am Nachmittag beten wir den Kreuzweg. Die Fußwallfahrer gehen um 5.30 Uhr von Puchberg in Richtung Öhlerschutzhaus los wo uns eine Stärkung erwartet. Weiter geht es bergab, durch die Längapiesting, bevor wir aufsteigen zum Mariahilfberg. Die Strecke beträgt 14,33km und ist bei durchschnittlicher Kondition zu schaffen. Die Organisation der Fußwallfahrer übernimmt wieder Frau Nussthaler (0664/73653356). Natürlich fährt auch wieder ein Bus um 9:30 Uhr zu den üblichen Haltestellen in Willendorf los. Die Kosten für den Bus trägt die Pfarre. Alle sind eingeladen an der Pfarrwallfahrt teilzunehmen. Um gut planen zu können bitte ich euch in der Pfarrkanzlei unter 02620/2228 o. 0676/7143166 anzumelden. Auch wenn du nicht zur Pfarre gehörst, bist du eingeladen, mit uns Gemeinsam gehen, den Tag und die Natur genießen, Spaß zu haben und einfach mal weg gehen.

Mesner/ in gesucht!

Jede Kirche braucht einen Mesner. Das ist so sicher wie das Amen beim Gebet. Das gilt auch für die Pfarr-u. Wallfahrtskirche am Kirchbüchl. Wir suchen einen Menschen, zeitlich flexibel und zuverlässig ist. Besondere technische Fähigkeiten sind nicht nötig, aber dafür eine gute Portion an praktischem Hausverstand. Besonders an Sonn+ Feiertagen, Wallfahrten, Taufen, Hochzeiten, Begräbnisse und Andachten bräuchte ich eine Hilfe der ich über den Gotteslohn hinaus dankbar wäre. Bei Interesse kommen Sie vorbei, oder rufen Sie mich bitte gerne an. Tel. 0676/7143166 oder 02620/2228.

Gottesdienstordnung vom 31. Juli – 14. August 2022

Sonntag 31. Juli 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS	10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: für + Gatten u. Vater Ernst Mohr
MONTAG 01. August Hl. Alfons Maria von Liguori	
Dienstag 02. August Hl. Eusebius	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Mittwoch 03. August vom Tag	17:30 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Donnerstag 04. August Hl. Johannes Maria Vianney	
Freitag 05. August Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für das ungeborene Leben 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf
Samstag 06. August VERKLÄRUNG DES HERRN	18:00 Uhr Rosenkranz 18:30 Uhr Hl. Messe in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde
Sonntag 07. August 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS	10.00 Uhr Kirtag - Hochamt in St. Lorenzen In Maria Kirchbüchl keine Messe
MONTAG 08. August Hl. Dominikus	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Dienstag 09. August HL. THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ	15:00 Uhr Einsegnung von Herrn Rupert Hornung u. Beisetzung auf dem Pfarrfriedhof 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Mittwoch 10. August HL. LAURENTIUS	17:30 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Donnerstag 11. August Hl. Klara von Assisi	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Freitag 12. August Hl. Johanna Franziska von Chantal	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für das ungeborene Leben 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf
Samstag 13. August Marien-Samstag	555. Monatswallfahrt zu Unserer Lieben Frau in Maria Kirchbüchl 18.00 Uhr Vesper, 18.30 Uhr Aussetzung und Rosenkranz, anschließend Wallfahrtsmesse mit Predigt Geistlicher Leiter: Se. Exzellenz Weihbischof Mag. Dr. Franz Scharl; Weihbischof in Wien
Sonntag 14. August 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS	10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: für + Theresia Dinobl u. Erhard Eckl 11.15 Uhr Taufe von Lotte Koller